Berlin, den 21. Mai 2014

PRESSEMITTEILUNG
Nationalgalerie – Staatliche Museen zu Berlin
Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart – Berlin
Invalidenstraße 50/51, 10557 Berlin
Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 10-18 Uhr, Do 10-20 Uhr, Sa + So 11-18 Uhr

A – Z. Die Sammlung Marzona
#6/9 PQR 26. Mai – 30. August 2015
#7/9 STU 8. September – 29. November 2015

Mit seiner Ausstellungsreihe zur Konzeptkunst und Minimal Art präsentiert der Hamburger Bahnhof ab dem 26. Mai die nächste Buchstabenfolge: *#6/9 PQR.* Die sechste von neun Präsentationen fokussiert mit P den Themenkomplex „Prozess", zu Q für „Questions & (Various) Answers" gestaltet das Künstlerkollektiv Myvillages einen interaktiven Raum und unter dem Buchstaben R werden Werke des Konzeptkünstlers Ed Ruscha ausgestellt.

Der Buchstabe **P** in der Präsentation ***#6/9 PQR*** steht für den Prozess in der Konzeptkunst. Zum Prozessualen in den künstlerischen Arbeiten der Sammlung Marzona präsentiert die Ausstellungsreihe Werke von Hanne Darboven, Roman Opalka, Mario Merz, Hans Haacke und Gary Kuehn. **Q** steht spielerisch für „Questions & (Various) Answers" (Fragen und verschiedene Antworten). Das Künstlerkollektiv Myvillages wurde von der Abteilung Bildung und Vermittlung eingeladen, ausgehend von Werken der Sammlung Marzona einen interaktiven Raum zu schaffen, in dem mit dem Museumspublikum und wechselnden Gästen künstlerische Entstehungsprozesse transparent gemacht und vielstimmig und kritisch untersucht werden. Unter dem Buchstaben **R** wird dem Künstler Ed Ruscha ein eigener Raum gewidmet. Sein Künstlerbuch „Twentysix Gasoline Stations" zählt heute zu den bekanntesten Werken der Konzeptkunst. Ausgestellt werden u.a. alle der insgesamt 16 Künstlerbücher Ruschas.

In einer umfangreichen Sammlungspräsentation stellt ***A-Z. Die Sammlung Marzona*** Werke der Konzeptkunst und Minimal Art der 1960er und 1970er Jahre vor. Die wechselnden Ausstellungen zur Sammlung von Egidio Marzona folgen dabei spielerisch den Buchstaben des Alphabets. Die Buchstaben stehen im Wechsel etwa für Künstler, wie **B** für Daniel Buren, oder für Kunstrichtungen, wie **A** für Arte Povera. Über zweieinhalb Jahre wird auf diese Weise ein umfassender Einblick in die Sammlung Marzona gegeben, die sich seit 2002 bei den Staatlichen Museen zu Berlin befindet. Ergänzt werden die Präsentationen durch das „Büro", ein offenes Archiv, in dem weiterführende Informationen zu den ausgestellten Themenkomplexen, Kunstwerken und Künstlerinnen und Künstlern zu finden sind.

A-Z. Die Sammlung Marzona wird bis Sommer 2016 fortgeführt. Am 8. September 2015 eröffnet ***#7/9 STU.***

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
REFERATSLEITUNG

Telefon: +49 30 266-42 34 00
Telefax: +49 30 266-42 34 09
kommunikation@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum

SARAH KAES
Pressereferentin Nationalgalerie

Telefon: +49 30 3978 34-17
Telefax: +49 30 3978 34-13
s.kaes@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/hbf

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
REFERATSLEITUNG

Telefon: +49 30 266-42 34 00
Telefax: +49 30 266-42 34 09
kommunikation@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum

SARAH KAES
Pressereferentin Nationalgalerie

Telefon: +49 30 3978 34-17
Telefax: +49 30 3978 34-13
s.kaes@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/hbf

A-Z. Die Sammlung Marzona: #6/9 PQR
Begleitprogramm: „Formen des Festlegens“
Das Begleitprogramm zu #6/9 PQR wurde vom Künstlerkollektiv Myvillages konzipiert. Myvillages untersuchen „Formen des Festlegens“ mit dem Publikum und eingeladenen Experten.

28. Mai 2015, 13 Uhr: *Zerspaner Minimal Series 1/2*. Inspirationsbesuch mit Zerspanungsmechanikern, Werner-von-Siemens-Werkberufsschule (Sarah Rössel, Fatih Ates, Alexander Lucas und André Stache) und Myvillages

2. Juni 2015, 11 Uhr: *32°15´25"S 148°36É DUBBO 1/2.* Inspirationsbesuch mit Musikern Steve Heather und Thomas Meadowcroft und Myvillages

11. Juni 2015, 15 Uhr: *Juristisch Klären #1.* Mit Juristin Sabine Beukert und Myvillages

16. Juni 2015, 14 Uhr: *Formen der Entscheidung, Formen des Werfens, Formen des Festlegens.* Mit den Judoka des SC Charis 02 e.V. und Myvillages

18. Juni 2015, 17 Uhr: *Juristisch Klären #2.* Mit Jurist Dr. Christian Stuhlmann und Myvillages

21. Juni 2015, 13 Uhr: *32°15´25"S 148°36É DUBBO 2/2.* Konzert von Steve Heather und Thomas Meadowcroft

23. Juni 2015, 14 Uhr: *Zerspaner Minimal Series 2/2.* Montage mit Zerspanungsmechanikern, Werner von-Siemens-Werkberufsschule (Sarah Rössel, Fatih Ates, Alexander Lucas und André Stache) und Myvillages

Kostenlos mit Museumseintritt.

„Formen des Festlegens“ von Myvillages. Mit freundlicher Unterstützung des Königreichs der Niederlande.

Königreich der Niederlande

Auf Anfrage bietet die Kuratorin Lisa Marei Schmidt Führungen für Journalisten an (Pressekontakt: Sarah Kaes, 030-3978 3417, s.kaes@smb.spk-berlin.de).